Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 59 (1941)

Heft: 162

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern
Montag, 14. Juli
1941

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Lundi, 14 juillet
1941

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich,
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

59. Jahrgang — 59me année

Paraît tous les jours,
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage: **Die Volkswirtschaft** Supplément mensuel: **La Vie économique** Supplemento mensile: **La Vita economica**

N° 162

Redaktion und Administration:
Ellingerstrasse 3 in Bern. Telephon Nr. 21660

Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden — Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnement: *Schweiz:* Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — *Ausland:* Zuschlag des Portos — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — Insertionspreis: 50 Rp. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Rp.)

Rédaction et Administration:
Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21660

En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prière de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus, mais au guichet de la poste — Abonnements: *Suisse:* un an 24 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre 6 fr. 30; deux mois 4 fr. 30; un mois 2 fr. 30 — *Etranger:* Frais de port en plus — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 162

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 100003—100030.
Gewerbehaus Aktiengesellschaft in Liqnidation, Zürich.
Société anonyme financière et minière, Baden.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Zahlungen im kleinen Grenzverkehr mit Frankreich. Les paiements dans le petit trafic frontalier avec la France.
Portugal: Droits d'exportation. Restrictions d'exportation.
Schweizerischer Geldmarkt.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Der unbekannte Inhaber des Checks Nr. 27887, von Fr. 2960.25, auf die Schweizerische Volksbank Biel, ausgestellt am 2. Mai 1941 von der Firma M. Berger, Mercerie en gros, Aarbergerhof, Biel, wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 3 Monaten, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, ansonst er kraftlos erklärt wird. (W 237[1])

Biel, den 8. Juli 1941.

Der Gerichtspräsident I:
E. Frey.

Es werden vermisst:

1. 170 Aktien der ECO, AG., Sperrholzfabrik, Entlebuch, Nrn. 1—170, von je Fr. 500, lautend auf den Namen der Firma Ettlinger & Co., Zürich;
2. 350 Aktien der ECO. AG., Sperrholzfabrik, Entlebuch, Nrn. 201—550, von je Fr. 500, lautend auf den Namen des Gustav Thalheimer;
3. 250 Aktien der ECO. AG., Sperrholzfabrik, Entlebuch, Nrn. 551—800, von je Fr. 500, lautend auf den Namen des Isaak Thalheimer;
4. 10 Aktien der ECO. AG., Sperrholzfabrik, Entlebuch, Nrn. 801—810, von je Fr. 500, lautend auf den Namen des Dr. F. Holzinger.
5. 340 Aktien der ECO. AG., Sperrholzfabrik, Entlebuch, Nrn. 811—1150, von je Fr. 500, lautend auf den Namen des Sigmund Hirschheimer;
6. 50 Aktien der ECO. AG., Sperrholzfabrik, Entlebuch, Nrn. 1151—1200, von je Fr. 500, lautend auf den Namen des Erich Thalheimer.

Die allfälligen Inhaber dieser Titel werden hiermit aufgefordert, solche innert sechs Monaten seit der ersten Veröffentlichung dieser Publikation der unterzeichneten Amtsstelle vorzulegen, ansonst die Kraftloserkärung ausgesprochen wird. (W 238[1])

Entlebuch, den 8. Juli 1941.

Der Amtsgerichtspräsident von Entlebuch:
Dr. W. Unternährer.

Der allfällige Inhaber der vermissten Lebensversicherungspolice Nr. 62079 der «Genfer Lebensversicherungsgesellschaft» in Genf, lautend auf Jacques Steinmann, Monteur, geboren 8. Dezember 1883, wohnhaft gewesen in Aubervilliers (Département Seine, Frankreich), mit Rechtsdomizil in der Schweiz: p. A. Julins Steinmann, Ohringen Seuzach, verstorben im Dezember 1938, datiert vom 15. Januar 1925, zahlbar im Erlebensfalle an den Versicherten, im Todesfall an dessen gesetzliche Erben, spätestens am 1. Januar 1939, wird aufgefordert, diese Schuldurkunde innert 6 Monaten von heute an gerechnet, auf der Bezirksgerichtskanzlei Winterthur vorzulegen, ansonst dieselbe nach Ablauf dieser Frist als kraftlos erklärt würde.

Winterthur, den 11. März 1941.

Im Namen des Bezirksgerichtes Winterthur:
(W 101[1]) Der Substitut des Gerichtsschreibers: Dr. W. Hauser.

Durch Beschluss der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 27. Februar 1941 wurde der Aufruf des vermissten Schuldbriefes für Fr. 20,000, lautend auf Marie Louise Bion, geb. 1858, von St. Gallen, Kunstmalerin, in Zürich 7, zugunsten des Inhabers, lastend auf den Liegenschaften Kat.-Nrn. 2262 und 1207, an der Bergstrasse in Hottingen-Zürich, im ersten Range, datiert vom 20. August 1912, bewilligt.

Jedermann, der über das Schicksal der Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, diesseitigem Gericht binnen eines Jahres von heute an Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, so würde die Urkunde als kraftlos erklärt. (W 103[2])

Zürich, den 11. März 1941.

Im Namen des Bezirksgerichts Zürich, 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber i. V.:
Unterschrift unleserlich.

Kraftloserklärungen — Annulations

Gemäss Verfügung der Bezirksgerichtspräsidenten von St. Gallen vom 2. April 1941, vom Seebezirk vom 29. April 1941, von Obertoggenburg vom 24. Juni 1941 sowie des Bezirksgerichtsvizepräsidenten von Rorschach vom 28. Juni 1941 sind folgende Wertpapiere mit Genehmigung der Rekurskommission des Kantonsgerichtes kraftlos erklärt worden:

1. 3¾ % Inhaberobligation, Serie A, Nr. 5136, von Fr. 2000 der St. Gallischen Kantonalbank in St. Gallen, ausgestellt am 12. April 1935, verfallen am 12. April 1940.
2. Kaufschuldversicherungsbrief von Fr. 3500, Bd. 6, Seite 396, des Grundbuchamtes Uznach, vom 15. Juli 1901. Ursprünglicher Schuldner: Johann Bopp, Uznach; heutiger Schuldner: Anton Müller, Heuberg, Uznach; ursprünglicher Gläubiger: Robert Roos sen., Uznach; heutiger Gläubiger: Erben der Witwe Auguste Roos-Gübeli, Uznach.
3. Kaufschuldversicherungsbrief Nr. 128, von Fr. 1050, datiert den 19. April 1854. Ursprünglicher Debitor: Ulrich Bösch, Bergli, Nesslau; jetziger Debitor: Ulrich Rutz-Kühne, Neu-St. Johann; ursprünglicher Kreditor: Niklaus Bösch, Bergli; jetziger Kreditor: Frau Sara Scherrer, Greben, Nesslau.
4. Versicherungsbrief Nr. 75, von Fr. 500, datiert den 7. Februar 1863, Nesslau. Ursprünglicher Debitor: Ulrich Bösch, Bergli, Nesslau; jetziger Debitor: Ulrich Rutz-Kühne, Neu-St. Johann; ursprünglicher Kreditor: Niklaus Bösch, Wolfhalden; jetziger Kreditor: Frau Sara Scherrer, Nesslau.
5. Versicherungsbrief Nr. 95, von Fr. 1000, datiert den 6. Mai 1863, Nesslau. Ursprünglicher Debitor: Ulrich Bösch, Bergli, Nesslau; jetziger Debitor: Ulrich Rutz-Kühne, Neu-St. Johann; ursprünglicher Kreditor: Heinrich Küng, Dicken, Nesslau; jetziger Kreditor: Frau Anna Grob-Abderhalden, Schmidenbach, Wattwil.
6. Inhaberschuldbrief Nr. 3054, von Fr. 3000, datiert den 5. Juni 1934, lastend auf der Liegenschaft des Peter Clerici, Schöntal, Mörschwil (Kat.-Nrn. 537, 539, 549 und 543). Schuldner und Gläubiger: Peter Clerici. (W 239)

St. Gallen, den 12. Juli 1941.

Der Präsident der Rekurskommission des Kantonsgerichtes.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Luzern — Lucerne — Lucerna

Tabak usw. — 1941. 30. Juni. **Villiger Söhne Aktiengesellschaft,** in Pfeffikon (SHAB. Nr. 25 vom 31. Januar 1940, Seite 204). Durch Generalversammlungsbeschluss vom 10. Juni 1941 wurden die Statuten, unter gleichzeitiger Anpassung an das neue Recht, einer Totalrevision unterzogen, wodurch folgende publizierte Tatsachen eine Aenderung erfahren: Die Firma lautet nun: **Villiger Söhne A.G. (Villiger Fils S. A.).** Zweck des Unternehmens ist: Fabrikation von Tabakwaren und Handel mit Tabak und Tabakwaren aller Art sowie die Beteiligung an ähnlichen Unternehmungen in jeder Form. Das Aktienkapital von Fr. 700,000 ist voll liberiert. Der Verwaltungsrat besteht nun aus 1—3 Mitgliedern.

Zentralheizungen, sanitäre Anlagen. — 5. Juli. **F. Kuster,** Installationen, Zentralheizungen und sanitäre Anlagen, in Luzern (SHAB. Nr. 238 vom 11. Oktober 1938, Seite 2179). An Hermann Bieder, von Langenbruck (Baselland), in Luzern, ist Einzelprokura erteilt.

8. Juli. Unter dem Namen **Wohlfahrtsfonds der Teigwarenfabrik Steffen A.G., Wolhusen-Markt (Werthenstein),** mit Sitz in Werthenstein, hat die Firma «Teigwarenfabrik Steffen A.G.», in Wolhusen-Markt, Gemeinde Werthenstein, eine Stiftung nach Art. 80 ff. ZGB errichtet. Die Urkunde datiert vom 23. April 1941. Zweck der Stiftung ist die Unterstützung langjähriger Angestellter und Arbeiter der Gesellschaft, die zufolge Alters oder Invalidität arbeitsunfähig geworden sind, sowie von notleidenden Hinterbliebenen langjähriger Angestellter und Arbeiter, insofern gesetzliche oder privatrechtliche Ansprüche oder eigenes Vermögen oder Einkommen dieser Personen für ihren Lebensunterhalt nicht ausreichen. Der Stiftungsvorstand besteht aus 4 Mitgliedern, zurzeit aus: Walter Steffen, von Hasle, in Werthenstein, Vorsitzender; Werner Steffen, von und in Wolhusen; Anna Steffen geb. Frölicher, von Hasle, in der Gemeinde Werthenstein, und Richard Püntener, von Silenen (Uri), in Wolhusen-Markt, Gemeinde Werthenstein. Die Unterschrift führt der Vorsitzende des Stiftungsvorstandes kollektiv mit einem der übrigen Mitglieder.

8. Juli. **Konkordia A.G. für Versicherungen,** in Luzern (SHAB. Nr. 32 vom 8. Februar 1938, Seite 299). Die Unterschrift von Josef Räber-Hauser, der im Verwaltungsrate verbleibt, ist erloschen. Das Verwaltungsratsmitglied Dr. Karl Amberg ist infolge Todes ausgeschieden. Dr. Karl Zimmermann ist aus dem Verwaltungsrate und aus dem Ausschuss ausgeschieden; seine Unterschrift bleibt als Sekretär bestehen. An dessen Stelle wurde zum Mitglied des Verwaltungsrates und des Ausschusses gewählt Alfred Stalder, von Werthenstein, in Luzern; er führt Kollektivunterschrift zu zweien. An Emil Grüter, von Littau, in Emmenbrücke, Gemeinde Littau, ist Kollektivprokura erteilt.

8. Juli. **Käsereigesellschaft Dorf Hasle**, Genossenschaft, in Hasle (SHAB. Nr. 138 vom 16. Juni 1938, Seite 1338). An der Generalversammlung vom 12. März 1939 wurden die Statuten unter gleichzeitiger Anpassung an das neue Recht gänzlich revidiert. Es wurden folgende publizierte Tatsachen abgeändert: Die Firma lautet nun: **Käsereigesellschaft Hasle-Dorf.** Die Genossenschaft bezweckt die Wahrung und Förderung der milchwirtschaftlichen Interessen ihrer Mitglieder durch gemeinsame Selbsthilfe. Abgesehen von der solidarischen und persönlichen Haftbarkeit für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft sind die Mitglieder verpflichtet, Bilanzverluste durch Nachschüsse zu decken. Die Mitteilungen an die Genossenschafter erfolgen brieflich; offizielles Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt.

Gasthaus. — 8. Juli. Die Firma **Fridolin Thalmann, z. Kreuz,** Betrieb des Gasthauses zum Kreuz, in Wolhusen-Markt, Gemeinde Werthenstein (SHAB. Nr. 57 vom 8. März 1924, Seite 386), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Inhaberin der Firma **Frau Thalmann, z. Kreuz,** in Wolhusen-Markt, Gemeinde Werthenstein, ist Witwe Louise Thalmann geb. Stadelmann, von Escholzmatt und Werthenstein, in Wolhusen-Markt, welche Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Fridolin Thalmann, z. Kreuz» auf den 12. Dezember 1940 übernommen hat. Betrieb des Gasthauses zum Kreuz.

8. Juli. **Aktiengesellschaft der Ofenfabrik Sursee,** in Sursee (SHAB. Nr. 268 vom 14. November 1940, Seite 2091). Der Verwaltungsrat hat an Ernst Füllemann, von Steckborn, in Sursee, Prokura erteilt. Er zeichnet mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten.

8. Juli. **Fabrik elektrischer Oefen & Kochherde Sursee, in Sursee,** Aktiengesellschaft, in Sursee (SHAB. Nr. 268 vom 14. November 1940, Seite 2091). Der Verwaltungsrat hat an Ernst Füllemann, von Steckborn, in Sursee, Prokura erteilt. Er zeichnet mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten.

Toiletteartikel usw. — 9. Juli. **B. Dokow,** Kamm- und Zelluloidindustrie, Fabrikation und Handel in Kämmen und Haarschmuck usw., in Luzern (SHAB. Nr. 151 vom 1. Juli 1941, Seite 1279). Die Geschäftsnatur wird abgeändert in: Handel in Kämmen, Haarschmuck und Toiletteartikel.

9. Juli. **Käsereigenossenschaft Triengen,** in Triengen (SHAB. Nr. 173 vom 27. Juli 1939, Seite 1578). An der Generalversammlung vom 23. März 1940 hat sich diese Genossenschaft in Anpassung an das neue Recht neue Statuten gegeben. Es werden folgende publizierte Tatsachen geändert: Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet in erster Linie das Genossenschaftsvermögen. Reicht dieses nicht aus, so haften die Mitglieder persönlich und solidarisch. Der Vorstand besteht wie bisher aus 5 Mitgliedern. Die Mitteilungen an die Mitglieder geschehen brieflich. Offizielles Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt.

9. Juli. **Schützengesellschaft der Stadt Luzern,** Verein, in Luzern (SHAB. Nr. 130 vom 8. Juni 1937, Seite 1323). An Stelle der zurückgetretenen Otto Klauenbösch und Andrea Janett, deren Unterschriften erloschen sind, wurden in den Vorstand gewählt: als Vizepräsident und Oberschützenmeister Hans Farner, von Oberstammheim, und als Kassier Josef Sormani, von Hitzkirch, beide wohnhaft in Luzern. Unterschrift führen Präsident oder Vizepräsident (Oberschützenmeister) kollektiv mit dem Aktuar oder Kassier.

Glarus — Glaris — Glarona

1941. 10. Juli. **Hypothekariag,** Aktiengesellschaft, in Glarus (SHAB. Nr. 27 vom 3. Februar 1937, Seite 255). Die ausserordentliche Generalversammlung vom 30. Juni 1941 hat die Herabsetzung des Aktienkapitals von bisher Fr. 600,000 auf Fr. 450,000 beschlossen, zwecks Deckung von Verlusten. Jede Aktie wurde von Fr. 1000 auf Fr. 750 abgeschrieben. Das volleinbezahlte Aktienkapital beträgt nun Fr. 450,000, eingeteilt in 600 Inhaberaktien zu Fr. 750. Im weitern wurden die Statuten dem revidierten Obligationenrecht angepasst.

Beteiligungen. — 10. Juli. **Industrie A. G. Glarus,** in Glarus (SHAB. Nr. 9 vom 12. Januar 1940, Seite 78), Beteiligung an industriellen und geschäftlichen Unternehmungen Dritter. Gustav Nobel ist aus dem Verwaltungsrate ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Als neues Verwaltungsratsmitglied wurde gewählt Oscar Kristoferson, schwedischer Staatsangehöriger, in Stockholm; derselbe führt wie bisher Einzelunterschrift für die Gesellschaft.

Vermögensverwaltung usw. — 10. Juli. **Ombel A. G.,** in Glarus (SHAB. Nr. 245 vom 17. Oktober 1939, Seite 2114), Uebernahme von Vermögensverwaltungen, Erwerb, Verwaltung und Betrieb von Unternehmungen jeder Art. Gustav Nobel ist aus dem Verwaltungsrat ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Als neues Verwaltungsratsmitglied wurde gewählt Oscar Kristoferson, schwedischer Staatsangehöriger, in Stockholm; derselbe führt wie bisher Einzelunterschrift für die Gesellschaft.

Uhren, Bijouterie. — 11. Juli. Die Firma **Wilhelm Frey,** Uhren, Bijouterie, Bestecke, in Glarus (SHAB. Nr. 12 vom 16. Januar 1923, Seite 117), ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Fribourg

1941. 30 juin. **Compagnie Industrielle de Procédés et d'Applications «Cipa» Société Anonyme,** dont le siège social est à Fribourg (FOSC. du 11 mars 1941, n° 59, page 491). L'assemblée générale extraordinaire du 30 juin 1941 a modifié les statuts de la société pour les adapter au droit suisse. Les faits sujets à publication sont modifiés comme il suit: La raison sociale de la société est devenue **Compagnie Industrielle de Procédés et d'Applications S. A.** Le capital social a été porté de francs luxembourgeois 40,000, divisé en 200 actions de francs luxembourgeois 200 chacune, à 50,000 fr. suisses, divisés en 500 actions nominatives de 100 fr. chacune, libérées à concurrence de 40 % par l'échange des 200 actions anciennes contre 188 actions nouvelles et l'émission de 312 actions nouvelles. Pour autant que la loi le prescrit, les avis de la société sont publiés dans la Feuille officielle suisse du commerce, en tant qu'organe officiel de publication de la société. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 7 membres. Actuellement, il est composé de Hermann Vogel, de Gipf (Argovie), à Chambéry (France), président; Georges Blanc, de Belmont s. Lausanne, à Lausanne, vice-président (jusqu'ici inscrit comme président); Hermann Güther (déjà inscrit), secrétaire. Hermann Vogel engage la société par sa signature individuelle, Georges Blanc et Hermann Güther par leur signature collective à deux.

10 juillet. **Pension d'étudiants universitaires,** société anonyme, dont le siège est à Fribourg (FOSC. du 17 février 1937, n° 39, page 379). Georges Clément a cessé d'être président et Louis Crechet a cessé d'être membre du conseil d'administration. Leurs signatures sont radiées. Ont été élus en qualité de nouveaux membres du conseil d'administration: René Schaff, d'origine française, à Fribourg, président, Ernest Macherel, de Fribourg, Chénens et Autigny, à Fribourg, Paul Hertig, d'Oberhofen (Berne) et Fribourg, à Fribourg, et Georges Cattin, des Bois, à Fribourg. La société est engagée par la signature collective de deux membres du conseil d'administration. Le capital social de 50,000 fr. a été entièrement libéré lors de la fondation de la société.

Bureau de Romont (district de la Glâne)

9 juillet. **Caisse de crédit mutuel de Massonnens,** société coopérative ayant son siège à Massonnens (FOSC. du 6 mars 1928, n° 55, page 433). Joseph Rey n'est plus président. Sa signature est radiée. Il est remplacé comme président par Joseph Menetrey, jusqu'ici vice-président, dont la fonction sera désormais assumée par Joseph Perroud, de et à Massonnens. La société demeure engagée par la signature sociale collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Olten-Gösgen

1941. 10. Juli. **Wohlfahrtsstiftung für das Personal der Strub, Glutz & Cie., A.G., Olten.** Unter dieser Bezeichnung wurde laut Urkunde vom 30. Juni 1941, mit Sitz in Olten, eine Stiftung im Sinne von Art. 80 ff. ZGB. errichtet. Der Zweck der Stiftung besteht in der finanziellen Unterstützung bedürftiger Angestellter und Arbeiter, die für die Firma «Strub, Glutz & Cie. A.G.», in Olten, tätig sind oder infolge Krankheit oder altershalber von der Arbeit fern bleiben müssen, sowie gegebenenfalls für deren Hinterbliebenen, Witwen und Waisen. Ferner dient die Stiftung zur Ausrichtung von Zuwendungen an Angestellte und Arbeiter, die gewisse Dienstalterstufen erreicht oder überschritten haben. Im weitern können aus dem Stiftungskapital an andere Fürsorgeeinrichtungen der Firma Zuwendungen gemacht werden, sofern diese zum weiteren Ausbau solcher Einrichtungen verwendet werden. Hingegen dürfen aus der Stiftung keine Prämienbeiträge an Versicherungen geleistet werden. Einziges Organ der Stiftung ist der Stiftungsrat, der aus 3 Mitgliedern besteht, die von der Stifterin zu wählen sind. Mitglieder des Stiftungsrates sind: Josef Glutz, Präsident, Albert Glutz und Emanuel Glutz, alle von und in Hägendorf. Diese zeichnen je kollektiv zu zweien. Adresse: bei Firma «Strub, Glutz & Cie. A.G.», in Olten.

10. Juli. **Société de Tannerie Olten (Gerberei Olten A.-G.),** mit Sitz in Olten (SHAB. Nr. 27 vom 2. Februar 1940, Seite 218). Die Zeichnungsberechtigung von Generaldirektor Frédéric Kurz ist erloschen.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1941. 9. Juli. **Landwirtschaftlicher Verein Waldstatt,** Genossenschaft, in Waldstatt (SHAB. Nr. 27 vom 3. Februar 1936, Seite 268). Die Unterschrift des bisherigen Präsidenten Konrad Widmer, welcher aus dem Vorstand ausgeschieden ist, ist erloschen. Neuer Präsident ist der bisherige Beisitzer Konrad Zeller, von Schwellbrunn, in Waldstatt, welcher kollektiv mit dem Kassier Johannes Küng oder mit dem Aktuar Jakob Holderegger die Unterschrift führt.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1941. 9. Juli. **Viehzuchtgenossenschaft Ernetschwil,** Genossenschaft, in Ernetschwil (SHAB. Nr. 191 vom 17. August 1936, Seite 1983). Die Hauptversammlung vom 20. Februar 1941 hat in Anpassung an das neue Recht die Genossenschaftsstatuten revidiert. Die Mitteilungen an die Mitglieder erfolgen mündlich an den Versammlungen oder schriftlich; die gesetzlich vorgeschriebenen Veröffentlichungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die übrigen Aenderungen betreffen keine publikationspflichtigen Tatsachen.

Metzgerei, Wirtschaft. — 9. Juli. **Eduard Lütolf Erben,** Metzgerei und Gastwirtschaft, in Flawil (SHAB. Nr. 130 vom 6. Juni 1935, Seite 1438). Ueber diese Kollektivgesellschaft wurde am 5. Mai 1941 der Konkurs eröffnet, jedoch mangels Aktiven wieder eingestellt. Die Firma wird im Sinne von Art. 66, Abs. 2, HRegV. von Amtes wegen gelöscht.

Kolonialwaren usw. — 9. Juli. **Frau Marie Voutobel-Müller,** Kolonialwaren und Mineralwassergeschäft, in Rapperswil (SHAB. Nr. 232 vom 4. Oktober 1933, Seite 2327). Diese Firma befindet sich laut Konkurserkenntnis des Bezirksgerichtspräsidiums vom See vom 1. Juli 1941 in Konkurs.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

1941. 9 juillet. **Compagnie du chemin de fer Aigle-Leysin,** société anonyme, dont le siège est à Aigle (FOSC. des 5 janvier et 16 novembre 1938). En remplacement de Robert Dubochet, décédé, le conseil d'administration, dans sa séance du 18 mars 1941, a appelé comme secrétaire du conseil d'administration: Jean-Emmanuel Dubochet, du Châtelard, domicilié à Aigle. La société est engagée par la signature du président ou du vice-président signant collectivement avec le secrétaire. La signature conférée à Robert Dubochet est radiée.

Bureau de Lausanne

10 juillet. **Société immobilière Place du Tilleul C S.A.,** société anonyme avec siège à Prilly (FOSC. du 29 avril 1938). L'assemblée générale extraordinaire du 30 juin 1941 a décidé: 1° d'augmenter le capital social de 10,000 fr., divisé en 20 actions de 500 fr. chacune, nominatives, entièrement libérées, à 50,000 fr. par l'émission de 80 actions de 500 fr., chacune, au porteur, entièrement libérées en compensation partielle de créances; 2° de transformer les 20 actions nominatives anciennes en actions au porteur; 3° de modifier les statuts. Les faits antérieurement publiés sont modifiés sur les points suivants: La société a pour but toutes opérations immobilières et en particulier l'achat à Prilly, Place du Tilleul, d'une propriété d'une superficie de 10 ares, 57 centiares. Le capital social est de 50,000 fr., divisé en 100 actions de 500 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. Le conseil d'administration se composera de 1 à 5 membres. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. Les autres modifications n'intéressent pas les tiers.

Participations. — 10 juillet. **Paframage S.A.**, société anonyme avec siège à Lausanne (FOSC. du 2 avril 1941). L'assemblée générale ordinaire du 28 juin 1941 a pris acte de la démission de l'administrateur Charles Gonseth dont la signature est radiée. Maurice Bourquin, de Sonceboz-Sombeval, à Lausanne, a été nommé seul administrateur. Il engage la société par sa signature individuelle.

Pierre artificielle. — 10 juillet. **O. Rossetti**, à Lausanne, entreprise de pierre artificielle (FOSC. du 7 mars 1941). Cette raison est radiée ensuite de cessation de commerce.

Thés et cafés. — 10 juillet. **E.C. Hall**, à Lausanne, commerce de spécialités de thés et cafés (FOSC. du 27 octobre 1938). Cette raison est radiée ensuite de cessation de commerce.

Fourrures, couture. — 10 juillet. Le chef de la maison **J. J. Wiehr**, à Lausanne, est Jean-Jacques-Frédéric Wiehr, allié Pilorget, de Thônex (Genève), à Genève. La procuration individuelle est conférée à Erich-Carl-Friedrich Wiehr, originaire d'Allemagne, à Genève. Fabrication et commerce de fourrures, couture. Rue du Petit-Chêne 30, à l'enseigne «Au Petit Gris».

10 juillet. **Pharmacie et Droguerie de l'Etoile S.A.**, société anonyme avec siège à Lausanne (FOSC. du 15 février 1940). L'assemblée générale ordinaire du 25 juin 1941 a: 1° désigné comme administrateur Ernest Guggisberg, d'Englisberg (Berne), à Zurich, et Charles Légeret, de Chexbres, à Lausanne, qui signeront collectivement; 2° décidé de conférer la signature collective à l'administrateur Paul Cherix, déjà inscrit sans signature. La société est engagée par la signature individuelle de l'administrateur-délégué Fernand Guggisberg (déjà inscrit), ou par la signature collective d'Ernest Guggisberg signant avec Paul Cherix ou avec Charles Légeret.

Bureau de Vevey

Hôtel. — 10 juillet. **Joseph Fugner**, raison individuelle, à Montreux-Les Planches, exploitation du «Golf-Hôtel» (FOSC. du 28 février 1936, n° 49, page 499). Le siège d'affaires et le domicile du titulaire sont transférés à Montreux-Le Châtelard. Le genre de commerce est actuellement: exploitation du «Grand Hôtel Monney et Beau-Séjour au Lac». L'établissement et le bureau sont à la Grand'Rue 81.

10 juillet. La société anonyme **Montreux-Transports**, dont le siège est à Montreux-Le Châtelard (FOSC. du 6 juillet 1939, n° 155, page 144), fait inscrire que, dans son assemblée générale du 23 juin 1941, elle a revisé ses statuts. Cette revision n'apporte aucune modification aux faits publiés à ce jour.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

1941. 9 juillet. **S. A. de l'immeuble Rue du Stand N° 4**, société anonyme ayant son siège à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 25 janvier 1917, n° 20). L'assemblée générale des actionnaires du 28 mai 1941 a décidé la dissolution de la société. La liquidation étant terminée, la société est radiée.

Epicerie, mercerie. — 9 juillet. Le chef de la maison **H. Burri**, à La Chaux-de-Fonds, est Hermann-Alfred Burri, originaire de La Chaux-de-Fonds, y domicilié. Epicerie, mercerie. Rue du Temple Allemand n° 59.

Horlogerie. — 9 juillet. **Derby S. A.**, société anonyme ayant son siège à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 9 mars 1941, n° 57). Dans ses assemblées générales extraordinaires des 21 mai et 4 juin 1941, la société a décidé de modifier ses statuts, en particulier d'augmenter son capital-actions jusqu'ici de 50,000 fr., divisé en 100 actions de 500 fr., entièrement libérées, à 100,000 fr. par l'émission de 100 actions nouvelles de 500 fr. nominatives, entièrement libérées. L'administration de la société est confiée à un conseil d'administration d'un ou plusieurs membres. La société sera engagée par la signature individuelle d'un administrateur, d'un directeur ou d'un fondé de procuration. Un seul administrateur reste nommé en la personne de Louis Schorer. Les signatures de Fernand et Edgar Hippenmeyer, Ernest Schorer et Ernest Ruchti sont, en conséquence, radiées. A été nommé fondé de procuration René Ruchti, jusqu'ici administrateur, qui engage la société par sa signature apposée en cette qualité. Les autres points des publications antérieures n'ont pas subi de modification.

Genf — Genève — Ginevra

Inventions mécaniques. — 1941. 9 juillet. **SOMEP S. A.**, à Genève (FOSC. du 26 septembre 1940, page 1735). Adresse de la société: Rue des Moulins 1 (Bureau de Berthoud et Cie, agents de change).

Articles de bazar. — 9 juillet. La raison **Castinel**, articles de bazar, à Genève (FOSC. du 27 novembre 1936, page 2789), est radiée ensuite de remise de commerce.

Bazar. — 9 juillet. Le chef de la maison **Rich. Pernet**, à Genève, est Richard-Léon Pernet, de Romont et Châtillon (Fribourg), domicilié à Genève. Exploitation d'un bazar à l'enseigne «Bazar des Bergues». Quai des Bergues 23.

Vins, liqueurs. — 9 juillet **Gioria**, commerce de vins et liqueurs, à Genève (FOSC. du 29 septembre 1936, page 2299). Le titulaire Carlo-Francesco Gioria, veuf de Marie-Joséphine née Charrière, et son épouse Oliva-Constance née Dutoit ont adopté par contrat le régime de la séparation de biens.

Epicerie, laiterie, etc. — 9 juillet. **Mme L. Maridor**, commerce d'épicerie, laiterie et primeurs, à Genève (FOSC. du 7 mars 1941, page 470). La titulaire Annie-Lilian-Elisabeth Maridor née Basire, et son époux Joseph-Georges Maridor, ont adopté par contrat le régime de la séparation de biens. Aux termes du même acte, les dits époux ont liquidé le régime légal de l'union des biens qui existait entre eux.

9 juillet. **Fabrique de Chaussures Alpha S. A.**, à Genève (FOSC. du 16 mai 1939, page 1016). L'assemblée générale extraordinaire du 28 juin 1941 a nommé André-Louis Wagnière, de et à Cologny, seul administrateur avec signature sociale, en remplacement d'Armand-Henri Steinbrunner, administrateur démissionnaire, lequel est radié et dont les pouvoirs sont éteints. Le même jour, l'administration a désigné Roland-Marcel Maquelin, de Vevey et Moudon (Vaud), à Genève, en qualité de directeur, avec signature individuelle.

Participations financières. — 9 juillet. **Const S. A.**, participations à toutes entreprises financières, industrielles ou commerciales, etc., à Genève (FOSC. du 27 octobre 1939, page 2187). Dans son assemblée générale du 20 juin 1941, cette société a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, la société est radiée.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 100003. Hinterlegungsdatum: 10. April 1941, 21 Uhr.
William Barbour and Sons, Limited, Hilden Mills, Lisburn (Nord-Irland, Grossbritannien). — Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. **49661**. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 10. April 1941 an.)

Leinen- und Hanf-Garn und -Faden, inbegriffen Faden zum Nähen der Schuhe.

Nr. 100004. Hinterlegungsdatum: 21. Mai 1941, 18 Uhr.
Schaub & Co., Engelgasse 214, **Zofingen** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Fasern aller Art sowie daraus hergestellte Garne und Fertigfabrikate.

Nr. 100005. Hinterlegungsdatum: 24. Mai 1941, 9 Uhr.
Biochemisches Institut Bern A.G., Laubeckstrasse 45, **Bern** (Schweiz).
Fabrikmarke.

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische, hygienische und wissenschaftliche Zwecke, pharmazeutische Präparate und Drogen, Pflaster, Verbandstoffe, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Desinfektionsmittel, kosmetische Präparate, Oele, Parfümerien, Seifen, diätetische Nährmittel.

Cristallovar

Nr. 100006. Hinterlegungsdatum: 24. Mai 1941, 9 Uhr.
Biochemisches Institut Bern A.G., Laubeckstrasse 45, **Bern** (Schweiz).
Fabrikmarke.

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische, hygienische und wissenschaftliche Zwecke, pharmazeutische Präparate und Drogen, Pflaster, Verbandstoffe, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Desinfektionsmittel, kosmetische Präparate, Oele, Parfümerien, Seifen, diätetische Nährmittel.

Gasterase

Nr. 100007. Hinterlegungsdatum: 24. Mai 1941, 9 Uhr.
Biochemisches Institut Bern A.G., Laubeckstrasse 45, **Bern** (Schweiz).
Fabrikmarke.

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische, hygienische und wissenschaftliche Zwecke, pharmazeutische Präparate und Drogen, Pflaster, Verbandstoffe, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Desinfektionsmittel, kosmetische Präparate, Oele, Parfümerien, Seifen.

Lactipan

Nr. 100008. Hinterlegungsdatum: 24. Mai 1941, 9 Uhr.
Biochemisches Institut Bern A.G., Laubeckstrasse 45, **Bern** (Schweiz).
Fabrikmarke.

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische, hygienische und wissenschaftliche Zwecke, pharmazeutische Präparate und Drogen, Pflaster Verbandstoffe, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Desinfektionsmittel, kosmetische Präparate, Oele, Parfümerien, Seifen, diätetische Nährmittel.

Stomosinum Antirheumaticum

Nr. 100009. Hinterlegungsdatum 7. Juni 1941, 17 Uhr.
Joseph Feist Nachf., Kölnerstrasse 18, **Solingen** (Deutsches Reich).
Fabrik- und Handelsmarke.

Rasierklingen.

BLENDA

Nr. 100010. Hinterlegungsdatum: 19. Juni 1941, 8 Uhr.
Albert Müller, Kasernenstrasse 88, **Herisau** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Buchbinderei-Artikel, Papeteriewaren, Photographie-Alben, Schreibbücher.

Nr. 100011. Hinterlegungsdatum: 20. Juni 1941, 21 Uhr.
Kopex A.-G., Seestrasse 119, **Thalwil** (Zürich, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Automaten zur Herstellung von Rohren, Automaten zur Herstellung von Armierungen, Streifenscheren, Haspelwerke, Aufwickelvorrichtungen und -Apparaturen. Werkzeuge, Rohre, Schläuche, Isolationen, Armierungen von Drähten und Kabeln, biegsame Wellen, End-, Verbindungs- und Reduktionsmuffen.

KOPEX

N° 100012. Date de dépôt: 21 juin 1941, 11 h.
Ernest Bott, Riviera-Gloria, Place Bergère 1, **Vevey** (Suisse).
Marque de fabrique.

Lotion capillaire.

PITYRIASISMUS

DÉP. GESCH.

Nr. 100013. Hinterlegungsdatum: 25. Juni 1941, 18 Uhr.
Otto Ed. Kunz A.G. Droguerie Edelweiss, Obere Hauptgasse 56, **Thun** (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Medizinische Spezialitäten, kosmetische Präparate, Viehpulver und Tierarznei-Mittel, Putz- und Reinigungsmittel für Gegenstände jeder Art, Farbwaren und Lackpräparate, oden-Reinigungs- und Wäsche-Reinigungsmittel, chemische Produkte für Leder- und Holzkonservierung.

ST. BEATUS

Nr. 100014. Hinterlegungsdatum: 25. Juni 1941, 18 Uhr.
Otto Ed. Kunz A.G. Droguerie Edelweiss, Obere Hauptgasse 56, **Thun** (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Medizinische Spezialitäten, kosmetische Präparate, Viehpulver und Tierarznei-Mittel, Putz- und Reinigungsmittel für Gegenstände jeder Art, Farbwaren- und Lackpräparate, Boden-Reinigungs- und Wäsche-Reinigungsmittel, chemische Produkte für Leder- und Holz-Konservierung.

Nr. 100015. Hinterlegungsdatum: 25. Juni 1941, 18 Uhr.
Otto Ed. Kunz A.G. Droguerie Edelweiss, Obere Hauptgasse 56, **Thun** (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Farbstoffe (trockene und angeriebene Farben für gewerbliche und künstlerische Zwecke), Emaille-Lackfarben, Lack- und Oelfirnisse, Maschinenöle, chemische Metallschutz-Präparate, Karbolineum (Holzkonservierungsmittel), Rostschutzpräparate, Bodenpräparate, chemische Putzmittel für Metalle aller Art, Schmier-, Putz- und Hufsalben, Backpulver.

Dora

Nr. 100016. Hinterlegungsdatum: 25. Juni 1941, 18 Uhr.
Otto Ed. Kunz A.G. Droguerie Edelweiss, Obere Hauptgasse 56, **Thun** (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Anstreich- und Dekorationsmaterialien sowie chemische Präparate jeglicher Art für Wände und Decken, chemische Reinigungsmaterialien für Stoffe, Holz und Metalle.

Tapetalon

Nr. 100017. Hinterlegungsdatum: 25. Juni 1941, 18 Uhr.
Otto Ed. Kunz A.G. Droguerie Edelweiss, Obere Hauptgasse 56, **Thun** (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Anstreich- und Dekorationsmaterialien und chemische Präparate jeglicher Art für Wände und Decken, chemische Reinigungsmaterialien für Papier, Stoffe, Holz und Metalle.

Tapetaline

Nr. 100018. Hinterlegungsdatum: 25. Juni 1941, 18 Uhr.
Otto Ed. Kunz A.G. Droguerie Edelweiss, Obere Hauptgasse 56, **Thun** (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Insektenpulver, Pulver gegen Ungeziefer aller Art bei Pflanzen und Tieren, auch gegen Wanzen und Flöhe.

Malefiz-Pulver

Nr. 100019. Hinterlegungsdatum: 25. Juni 1941, 18 Uhr.
Otto Ed. Kunz A.G. Droguerie Edelweiss, Obere Hauptgasse 56, **Thun** (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Leder-Konservierungsmittel, Lederfarbe, Imprägnierungsmittel für Holz, Stoffe und Leder.

Wetteroel

Nr. 100020. Hinterlegungsdatum: 27. Juni 1941, 10 Uhr.
L. Weil, Weststrasse 84, **Zürich** (Schweiz). — Handelsmarke.

Damenstrümpfe.

N° 100021. Data di deposito: 20 giugno 1941, ore 12.
S.A.P.I. (Società anonima prodotti industriali), Viganello (Ticino, Svizzera). — Marca di fabbrica.

Amaro.

Nr. 100022. Hinterlegungsdatum: 26. Juni 1941, 9 Uhr.
Buser & Co., Bahnhofstrasse 514, **Aarburg** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Gerätesatz für Massabnahme am menschlichen Körper.

Nr. 100023. Hinterlegungsdatum: 30. Juni 1941, 18¼ Uhr.
Aktiengesellschaft Oederlin & Co., Baden (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Armaturen für Wasserinstallationen.

SANPERLA

Nr. 100024. Hinterlegungsdatum: 2. Juli 1941, 19 Uhr.
Dermatoid-Werke Paul Meissner, Markgrafenstrasse 1, **Leipzig C 1** (Deutsches Reich). — Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. **50049.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 2. Juli 1941 an.)

Flüssigkeit oder Paste zur Herstellung künstlicher Fasern, Häutchen und Films zum Färben und Bedrucken, zum Lackieren, Imprägnieren oder Ueberziehen von Geweben, Fasern, Filz, Papier, Pappe, Leder und Holz sowie daraus hergestellte Waren, Papieranzüge, Papierlaternen, Tapeten, Karten, Pläne, Kartons, Einwickelpapier, Pappwaren, Dachpappe, Reklame- und Adresskarten, Reklame-Plakate und -Schilder, Ansichtskarten, Schnitz- und Drechslerwaren, Lederwaren. Posamentier- und Passementeriewaren, Strick-, Strumpf- und Wirkwaren. Mappen, Albums, Etuis, Taschenüberzüge, Markttaschen, Handtaschen, Koffer, Hutbänder, Portefeuillewaren, Garne, Decken, Vorhänge, Teppiche, Wäsche, Tücher, Belag- und Ueberzugs-Stoffe, Kleider, Unterkleider, Kleiderstoffe, Futterstoffe, Kopfbedeckungen, Handschuhe, Krawatten, Schuhwaren, Schirme, Fächer, Schleier, Zelte, Bandagen, Segel, Segeltuche, Badeanzüge, Jagdgamaschen, Jagdtaschen, Futterale, Wetter- und Regen-Mäntel, Bücher, Buchdecken, Spiele, Fahrräder, Fahrradteile, Reit- und Fahrgeschirre, Kasten, Bilderrahmen, Spiegelrahmen, Polsterwaren, Möbel, Billards, Billardtuch, Klebemittel, Häute, Schläuche, Seile und Treibriemen. Gummi, Kautschuk, Guttapercha und Balata, für sich oder in Kompositionen, in rohem Zustande. Aerztliche, zahnärztliche, pharmazeutische, orthopädische, gymnastische, geodätische, physikalische, chemische, nautische, elektrotechnische und photographische Instrumente, Apparate und Utensilien. Fensterdichtungen, Flaschenscheiben und -Ringe, Gasbeutel, Eisbeutel, Sitzkissen, Gummischuhe. Technische Gummiwaren, Stopfbüchsen-, Mannloch- und Flanschen-Verpackungen aus Asbestgummi, mit oder ohne Gewebe aus Pflanzenfaser oder Metall. Platten, Ringe, Fäden, Schnüre, Tuche, Pappe, Pulver und Geflecht aus Asbest und Asbestmetall, Patent-, Baumwoll-, Hanf-, Tucks- und Marineblock-Packungen; Bootsringe, Riemenverbinder, Siebplatten, Schlagriemen, Wasserstandsringe, Wagendecken, Platten, Scheiben, Stangen, Röhren, Ventilsitze, Kugeln, Rollen, Walzen, Hähne, Dosen, Büchsen, Serviettenringe und Federhalter aus Hartgumi. Platten, Scheiben, Schnüre, Röhren, Manchetten, Liderungen, Flaschen und Gefässe aus Guttapercha. Hanfeimer; Matten, Läufer, Krückenkapseln und Handschuhe aus Gummi; Badekappen, Schweissblätter, Strümpfe, Decken, Stiefel und Sohlen aus Gummi. Gummizüge und Gummilösung; Spielwaren; Kandarenbezüge und Steigbügelbeläge aus Gummi, wasserdichte oder elastische Gewebe aus tierischen oder pflanzlichen Fasern (für sich oder auch gemischt). Vulkanfiber und Asbestfabrikate, Isoliermasse und -Schnur, Klappen für Kondensatoren und Pumpen.

DERMATOID

Nr. 100025. Hinterlegungsdatum: 2. Juli 1941, 19 Uhr.
Dermatoid-Werke Paul Meissner, Markgrafenstrasse 1, **Leipzig C 1** (Deutsches Reich). — Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. **50050.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 2. Juli 1941 an.)

Gewebe aus Baumwolle, Wolle, Seide, Halbseide, Halbwolle, Flachs, Hanf, Jute, Asbest und Papierfäden; Filz; Papier, Pappe, Leder, Holz, im wesentlichen mit Nitrocellulose oder Celluloidlösung, eventuell mit Zusätzen imprägniert oder überzogen und daraus hergestellte Papierwaren, Pappwaren; Tapeten, Karten, Pläne, Kartons; Holzwaren und zwar: Schnitz- und Drechslerwaren; Lederwaren; Lederimitationen und Waren aus Lederimitationen, Mappen, Albums, Etuis, Taschenüberzüge, Koffer, Hutbänder, Portefeuillewaren, Garne, Decken, Vorhänge, Teppiche, Wäsche, Tücher, Belag- und Ueberzugsstoffe, Kleider, Unterkleider, Kleiderstoffe, Futterstoffe, Kopfbedeckungen, Hüte und Mützen, Handschuhe, Krawatten, Schuhe und Schuhwaren, Strümpfe, Schirme, Fächer, Schleier, Zelte, Bandagen, Segel, Segeltuche, Badeanzüge, Jagdgamaschen, Jagdtaschen, Futterale, Wetter- und Regenmäntel, Bücher, Buchdecken, Spiele, Spielzeug, Fahrräder, Fahrradteile, Reit- und Fahrgeschirre, Kasten, Bilderrahmen, Spiegelrahmen, Polsterwaren, Möbel, Billards, Billardtuch, Klebemittel, Häute, Schläuche, Seile und Treibriemen.

DERMATOID

N° 100026. Date de dépôt: 4 juillet 1941, 4 h.
Fabrique de Chocolat et de Produits alimentaires de Villars, Fribourg (Suisse). — Marque de fabrique. — (Renouvellement de la marque n° **49581.** Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 12 mai 1941.)

Produits de cacao, confiserie, thé, café, biscuits, produits alimentaires, articles de réclame, produits chimiques et pharmaceutiques.

Villars

Nr. 100027. Hinterlegungsdatum: 3. Juli 1941, 18 Uhr.
Katadyn A.G., Glarus (Schweiz). [Bureau: Germaniastrasse 51, Zürich].
Fabrik- und Handelsmarke.

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, Pflaster, Verbandstoffe, Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Desinfektionsmittel, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Ventilationsapparate und -Geräte, Wasserleitungs-, Bade- und Klosettanlagen, chemische Produkte für industrielle und wirtschaftliche Zwecke, Blattmetalle, Edelmetalle, Gold-, Silber-, Nickel- und Aluminiumwaren, Waren aus Metallegierungen, ärztliche u. gesundheitliche Apparate, Instrumente und Geräte, physikalische u. chemische Apparate, Instrumente und Geräte, Haus- und Küchengeräte, Stall-, Garten- und landwirtschaftliche Geräte, Waren aus Porzellan, Ton, Glas und Glimmer, kosmetische Mittel, Seifen, Wasch- und Bleichmittel.

Catadyne

Nr. 100028. Hinterlegungsdatum: 2. Juli 1941, 17¼ Uhr.
Lederwarenfabrik A.-G., Frauengasse 5 und 7, **Schaffhausen** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — (Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. **50191** von J. Kessler & Cie., Schaffhausen. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 2. Juli 1941 an.)

Lederwaren (Maroquinerie), Reiseartikel, Fussbälle und Sportartikel, Kummete und Geschirre, Gürtel, Ledertaschen, Lederetuis aller Art, Mappen.

Nr. 100029. Hinterlegungsdatum: 4. Juli 1941, 18 Uhr.
G.A. Glafey, Frauenholzstrasse 10, **Nürnberg N** (Deutsches Reich).
Fabrikmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. **49794.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 7. Juni 1941 an.)

Nachtlichte.

N° 100030. Date de dépôt: 24 mai 1941, 17 h.
R. Lamy, 1, Grand St-Jean/Rue Pichard, **Lausanne** (Suisse).
Marque de commerce.

Confection pour messieurs.

Löschung — Radiation

Nr. 99866. — Henkel & Cie. A.G., Basel (Schweiz). — Am 9. Juli 1941 auf Ansuchen der Hinterlegerin gelöscht.

Löschungen wegen Nicht-Erneuerung

Radiations pour cause de non-renouvellement

Im *Dezember 1920* eingetragene und am **7. Juli 1941** gelöschte Marken
Marques enregistrées en *décembre 1920* et radiées le **7 juillet 1941**

48326	48354	48382	48418	48452	48480	48503	48537	48571
48327	48355	48383	48419	48453	48481	48504	48538	48572
48329	48356	48384	48421	48454	48482	48505	48539	48576
48330	48357	48394	48422	48459	48483	48507	48541	48577
48331	48358	48396	48423	48461	48484	48509	48543	48594
48332	48359	48398	48424	48463	48486	48510	48544	48595
48333	48362	48399	48425	48464	48487	48511	48545	48596
48334	48363	48400	48426	48466	48488	48512	48549	48597
48335	48364	48401	48429	48467	48489	48513	48550	48599
48336	48367	48402	48431	48468	48491	48516	48551	
48337	48370	48403	48433	48469	48492	48522	48552	
48338	48372	48405	48434	48470	48493	48523	48553	
48340	48373	48406	48435	48471	48494	48527	48555	
48341	48375	48408	48437	48472	48495	48528	48556	
48343	48376	48409	48438	48473	48496	48529	48557	
48346	48377	48410	48439	48474	48497	48531	48560	
48347	48378	48411	48441	48476	48498	48532	48561	
48348	48379	48412	48442	48477	48499	48533	48562	
48350	48380	48413	48445	48478	48500	48534	48565	
48351	48381	48417	48451	48479	48501	48535	48567	

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im Schweiz. Handelsamtsblatt vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la Feuille officielle suisse du commerce par des lois ou ordonnances

Gewerbehaus Aktiengesellschaft in Liquidation, Zürich

Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR.

Dritte Veröffentlichung.

Durch Beschluss vom 15. Mai 1941 hat die Generalversammlung die Auflösung der Gesellschaft beschlossen und die Treuhand AG. Zürich, Bahnhofstrasse 38, Zürich 1, zur Liquidatorin bestellt (S. H. A. B. 1941, Nr. 125).

Sämtliche Gläubiger der Gewerbehaus AG. in Liq. werden hiermit aufgefordert, alle ihre Ansprüche irgendwelcher Art gegen die Gesellschaft, wie Forderungen, Eigentumsansprüchen, andere Rechte, Pfandrechte usw. bis spätestens am **20. August 1941** bei der Liquidatorin schriftlich und mit einer Abschrift der Belege anzumelden. Es wird auf OR. Art. 742, 744 und 745 verwiesen. (A. A. 144[1])

Zürich, den 20. Juni 1941. **Die Liquidatorin, Treuhand AG. Zürich:** Held.

Société anonyme financière et minière, Baden

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Art. 733 OR.

Erste Veröffentlichung.

Die ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre, vom 7. Juli 1941, hat die Herabsetzung des Aktienkapitals von Fr. 600,000 auf Fr. 210,000 beschlossen.

Unter Hinweis auf Art. 733 des Schweizerischen Obligationenrechtes wird den Gläubigern bekanntgegeben, dass sie binnen zwei Monaten, von der dritten Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, unter Anmeldung ihrer Ansprüche am Sitze der Gesellschaft Befriedigung oder Sicherstellung für ihre Forderungen verlangen können. (A. A. 161[3])

Baden, den 12. Juli 1941. **Der Verwaltungsrat.**

Mitteilungen – Communications – Comunicazioni

Zahlungen im kleinen Grenzverkehr mit Frankreich

Die Schweizerische Verrechnungsstelle sieht sich veranlasst, darauf hinzuweisen, dass auch im kleinen Grenzverkehr mit Frankreich grundsätzlich jede Einfuhr in die Schweiz von Waren französischen Ursprungs und jede Zahlung nach Frankreich der **allgemeinen Clearingpflicht** unterstehen bzw. **durch Einzahlung an die Schweizerische Nationalbank** zu begleichen sind, vorbehältlich der im Bundesratsbeschluss vom 13. November 1940 über die Bezahlung von Waren, Nebenkosten und anderen gleichgestellten Verbindlichkeiten im Verkehr zwischen der Schweiz und Frankreich ausdrücklich erwähnten Ausnahmen.

Im kleinen Grenzverkehr mit Frankreich sind fernerhin im Sinne einer bis auf weiteres geltenden Toleranz solche Zahlungen der Clearingpflicht nicht unterstellt, die sich auf Einkäufe persönlicher Art beziehen, die gegen bar an einem für den Wohnsitz des Käufers natürlicherweise gegebenen Einkaufsort getätigt werden und ausschliesslich für den persönlichen oder den Gebrauch im eigenen Haushalt bestimmte Waren betreffen, deren Wert pro Tag und grenzübersehreitende Person Fr. 10 (oder deren zum offiziellen Clearingkurs umgerechneten Gegenwert in französischen Franken) nicht übersteigt.

Es liegt im Interesse der Grenzbevölkerung, durch sorgfältige Beachtung der bestehenden Vorschriften, über welche auf Anfrage die Schweizerische Verrechnungsstelle sowie gegebenenfalls die für den Grenzverkehr in Frage kommenden Zollämter nähere Auskunft erteilen, sich vor Unannehmlichkeiten und allfälligem Schaden zu bewahren, da Clearingwiderhandlungen unter Strafe stehen. 162. 14. 7. 41.

Les paiements dans le petit trafic frontalier avec la France

L'Office suisse de compensation se voit dans l'obligation d'informer le public que, même dans le petit trafic frontalier, toute importation de marchandises originaires de France et tout paiement à destination de la France sont **soumis aux prescriptions générales de clearing.** Le règlement doit donc en être **effectué par versement à la Banque nationale suisse,** sous réserve des exceptions mentionnées dans l'arrêté du Conseil fédéral du 18 novembre 1940, concernant le paiement de marchandises, frais accessoires et autres obligations afférentes au trafic entre la Suisse et la France.

Dans le petit trafic frontalier, suivant une tolérance valable jusqu'à nouvel avis, n'ont pas l'obligation de passer par le clearing les paiements qui se rapportent à des achats d'ordre personnel, faits au comptant dans une localité qui, de par sa situation géographique, est naturellement indiquée comme lieu d'achat pour le frontalier. Ces achats doivent concerner des marchandises destinées à un emploi exclusivement personnel ou domestique, dont la valeur, par jour et par frontalier, ne dépasse pas fr. s. 10 (ou la contre-valeur en francs français d'après le cours officiel du clearing).

Les infractions aux dispositions du clearing étant punissables, il est dans l'intérêt de la population frontalière de se conformer à ces prescriptions sur lesquelles l'Office suisse de compensation et les bureaux de douane s'occupant du trafic frontalier donneront, sur demande, tous renseignements complémentaires. 162. 14. 7. 41.

Portugal — Droits d'exportation

Par ordonnance n° 9815, publiée au «Journal officiel» (Diario do Governo») du 14 juin 1941, les droits d'exportation sur l'essence de térébenthine et la poix ont été fixés à 0,006 escudos par kilo. (Voir aussi FOSC n° 18 du 22 janvier 1940 et n° 21 du 26 janvier 1940). 162. 14. 7. 41.

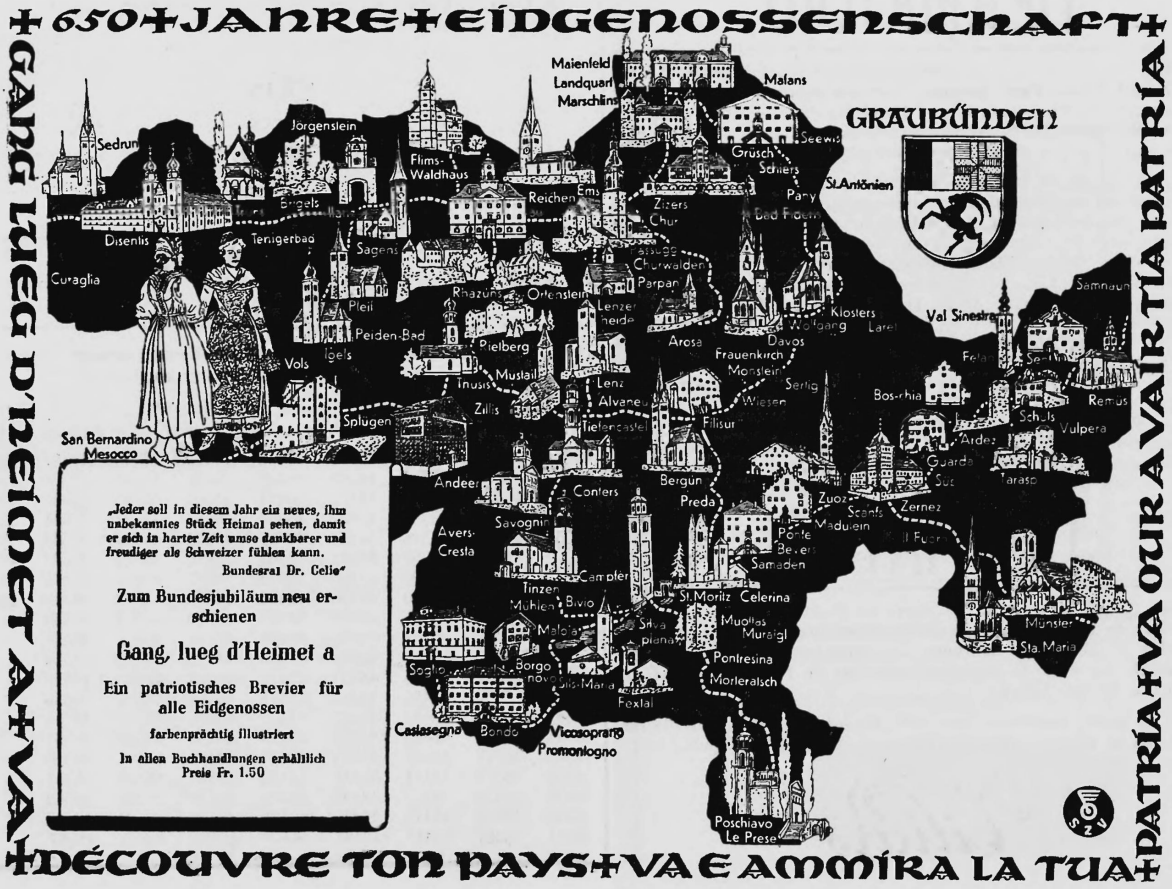
Portugal — Restrictions d'exportation

Par ordonnance n° 9816 du 14 juin 1941, l'exportation de poils (pêlos) de lapin et de lièvre est subordonnée à l'autorisation de la «Junta Nacional dos Produtos Pecuarios». 162. 14. 7. 41.

Vom schweizerischen Geldmarkt

	Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz				Privatsätze im Ausland				
	Bankdiskonto	Privatsatz	Tägliches Geld		Paris	London	Berlin	Amsterdam	New York
	%	%	%		%	%	%	%	%
13. VI.	1½	1¼	1½	12. VI. 1941	—	1 1/32	2 1/8	2¼	7/16
20. VI.	1½	1¼	1½	19. VI. 1941	—	1 1/32	2 1/8	2¼	7/16
27. VI.	1½	1¼	1½	26. VI. 1941	—	1 1/32	2 1/8	2¼	7/16
4. VII.	1½	1¼	1½	3. VII. 1941	—	1 1/32	2 1/8	2¼	7/16
11. VII.	1½	1¼	1½	10. VII. 1941	—	1 1/32	2 1/8	2¼	7/16

Lombard-Zinsfuss: Basel, Genf, Zürich 3½—4½% — Offizieller Lombard-Zinsfuss der Schweiz. Nationalbank 2½%. 162. 14. 7. 41.



America-Canada Trust Fund

Unser Verwaltungsrat hat auf die Anteilscheine der America-Canada Trust Fund **per 15. Juli 1941** eine **Akontodividende** von

USA $ -.45 pro Anteilschein

netto eidgenössische Couponsteuer,
jedoch unter Abzug von $ —.018 eidgenössische Wehrsteuer

erklärt. Die Auszahlung erfolgt bis auf weiteres aus vorhandenen Schweizerfrankenguthaben zum Umrechnungskurs von Fr. 4.30 gegen Uebergabe von Coupon Nr. 5 bei sämtlichen Geschäftsstellen der

Schweizerischen Bankgesellschaft sowie bei den
HH. **La Roche & Co., Basel**
Lombard, Odier & Cie., Genf
Rognin & Cie., Lausanne

An im Ausland domizilierte Inhaber von Anteilscheinen erfolgt die Auszahlung unter gewissen Voraussetzungen ohne Wehrsteuerabzug.
Auskunft durch die Zahlstellen. P 1903

AG. für Verwaltung von Investment Trusts (INTRAG), Zürich-Lausanne

Institut der Schwestern vom heiligen Kreuze

Ingenbohl, Kanton Schwyz

Prämien-Anleihen
von Fr. 600,000 vom 1. Juli 1897

Vierundvierzigste Ziehung vom 1. Juli 1941

Bei der vor Notar und Zeugen stattgefundenen Verlosung wurden nachstehende 12 Serien zur Rückzahlung gezogen:

Serie 4 40 42 88 153 164 320 396 471 511 555 590.

Fr. 6200.—	Serie	88	Nr. 4370								
» 1000.—	»	320	Nr. 15999								
» 1000.—	»	471	Nr. 23509								
» 1000.—	»	511	Nr. 25515								
» 500.—	»	40	Nr. 1984								
» 500.—	»	88	Nr. 4397								
» 500.—	»	511	Nr. 25526								
» 500.—	»	555	Nr. 27707	27740							
» 500.—	»	590	Nr. 29456								
» 50.—	»	4	Nr. 154	181							
» 50.—	»	40	Nr. 1959	1962	1964	1968	1974	1996			
» 50.—	»	42	Nr. 2067	2075	2076	2081	2084	2086			
» 50.—	»	88	Nr. 4376	4384	4386						
» 50.—	»	153	Nr. 7605	7624	7630	7641	7643	7646			
» 50.—	»	164	Nr. 8193	8194							
» 50.—	»	320	Nr. 15960	15964	15982	15998	16000				
» 50.—	»	396	Nr. 19770	19774	19775	19777					
» 50.—	»	471	Nr. 23514	23542							
» 50.—	»	511	Nr. 25524	25533	25534	25548					
» 50.—	»	555	Nr. 27715	27717	27725	27727	27745	27748			
» 50.—	»	590	Nr. 29453	29478	29487	29500					

Alle übrigen in den obigen Serien enthaltenen Nummern werden mit **Fr. 20.—** zurückbezahlt.

Die Auszahlung erfolgt gegen Rückgabe der betreffenden Obligationen bei der **Kantonalbank Schwyz**, in Schwyz. — Bis jetzt verloste Serien:

1	2	3	5	6	7	9	10	12	13	14	15	17	18
20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
34	35	37	38	39	41	44	47	48	49	50	52	53	54
55	56	58	60	61	62	63	66	67	68	69	70	71	74
75	76	78	79	80	81	82	83	84	86	89	90	91	92
94	97	98	99	101	103	104	106	108	109	110	111	113	114
117	119	124	126	127	128	129	131	132	133	134	138	141	143
147	148	150	151	152	154	155	156	158	159	161	162	163	165
166	167	169	170	173	175	176	177	179	180	181	182	183	184
186	187	189	190	191	192	193	196	197	199	200	201	203	204
205	206	207	210	211	212	220	221	225	227	229	231	233	238
241	243	244	245	246	247	249	250	251	259	260	262	264	267
269	270	271	272	274	276	283	284	286	287	288	294	295	296
297	298	301	304	305	306	308	311	312	314	315	317	318	321
322	325	326	329	330	331	334	336	337	339	342	346	347	349
351	352	353	355	359	361	362	364	365	369	370	371	376	377
378	380	382	383	384	386	387	389	393	394	395	397	398	400
402	405	406	407	408	410	411	412	413	414	415	416	417	419
420	422	423	425	427	428	429	431	432	434	435	439	440	445
450	451	455	457	459	460	463	465	466	467	469	470	472	473
474	475	477	478	479	483	487	488	489	490	493	494	497	498
500	501	503	504	507	510	514	515	516	517	519	521	522	525
526	528	530	531	533	535	536	537	538	539	540	541	543	544
545	546	547	548	551	554	557	559	560	562	563	564	565	567
568	569	571	573	574	577	579	581	583	585	586	587	588	591
592	593	594	596	600									

Schwyz, im Juli 1941. P 1900

Fortschrittliche Geschäftsleute

warten nicht auf Interessenten, sie suchen sie auf!
Eine Anzeige im Schweizerischen Handelsamtsblatt leistet Ihnen hierzu gute Dienste!

Graubündner Kantonalbank

(Staatsgarantie)

Obligationen-Kündigung

Wir kündigen hiermit alle **bis 30. September 1941 kündbar werdenden 3½%- und 3¾%-Obligationen** unserer Anstalt auf sechs Monate zur Rückzahlung. Für gekündete und nicht erneuerte Titel hört die Verzinsung nach Ablauf der Kündigungsfrist auf.

Dagegen sind wir, solange **Konvenienz**, Abgeber gegen **bar** und in **Konversion** von

Obligationen unserer Bank

3% auf 2½ Jahre fest, mit Jahrescoupons

3¼% auf 4½ Jahre fest, mit Jahrescoupons und nachher gegenseitig auf 6 Monate kündbar.

3½% mit Semestercoupons seitens des Gläubigers ab 30. November 1948, seitens der Bank ab 30. November 1946 auf 6 Monate kündbar.

Wir bringen in Erinnerung, dass durch die von uns erfolgten Kündigungen nunmehr alle zu 3½% und höher verzinslichen Obligationen unserer Anstalt, welche bis 30. September 1941 kündbar werden, gekündigt worden sind.

Einzahlungen können spesenfrei bei unserem Hauptsitz in Chur, bei unseren Agenturen und Korrespondentenstellen sowie auf unser Postcheck-Konto X/216 erfolgen. P 1905

Chur, den 11. Juli 1941.

Die Direktion.

Oeffentliches Inventar — Rechnungsruf

Durch Verfügung des Regierungsstatthalters von Biel ist über den Nachlass des Herrn

William Friedrich Möri

geb. 1858, von Epsach, gew. Baumeister, zuletzt wohnhaft gewesen Rüschlistrasse Nr. 12 in **Biel**, die Errichtung eines öffentlichen Inventars angeordnet worden.

Die Gläubiger und Bürgschaftsgläubiger des Erblassers werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprachen bis und mit 4. August 1941 schriftlich und gestempelt dem Regierungsstatthalteramt Biel einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (Art. 590 ZGB.).

Gleichzeitig ergeht an die Schuldner des Erblassers die Aufforderung, ihre Schulden innerhalb der nämlichen Frist beim unterzeichneten Notar anzumelden.

Als Massaverwalter ist ernannt worden: Herr **Edgar Hofmann**, Fabrikant in **Biel**.

Biel, den 2. Juli 1941.

Der Beauftragte:
W. Bügli, Notar.

P1824

Seges A.-G.

Einladung zur Generalversammlung

auf den 27. August 1941, nachmittags 2 Uhr, in Zürich, Löwenstrasse 1, Bureau Drs. J. & E. Henggeler, Dr. O. Schuppisser und Dr. H. Widmer.

TRAKTANDEN:

1. Genehmigung der Jahresrechnung und des Geschäftsberichtes und Decharge-Erteilung an die Organe.
2. Entlastung der Verwaltung.
3. Beschlussfassung über Auflösung der Gesellschaft.
4. Wahl eines Liquidators.

Gewinn- und Verlustrechnung und Bilanz mit Revisionsbericht liegen zur Einsicht der Herren Aktionäre am Sitz der Gesellschaft vom 17. August 1941 an auf. P 1907

Glarus, den 10. Juli 1941.

Ammonia Casale S. A.

Massagno

Il dividendo per l'esercizio 1940, fissato in fr. 18 per le azioni da fr. 300 ed in fr. 1.80 per le azioni da fr. 30, è pagabile, al netto dell'imposta federale sulle cedole e dell'imposta di difesa nazionale, contro rimessa del tallone dell'azione, a partire dal 21 corr., presso le banche seguenti:

E. Gutzwiller & Co., Basilea
Banca della Svizzera Italiana, Lugano
Credito Svizzero, Zurigo
Hentsch & Co., Ginevra. P 1910

Massagno, 14 luglio 1941.

A. E. Nydegger & Co.
Broadway 11 **New York** Telegr.-Adr.: Anydegger

Anerkannte **Spezialisten** im Verkehr von und nach
U.S.A.

Natural
Genf
Zürich
Transport AG. Chs. Natural **Basel**

AGRIPPA
SICHT BUCH

Der feste **bequeme Arbeitsplatz** erleichtert ein angenehmes, rasches Arbeiten. Von einem Sitzplatz aus sind rund 40000 Blätter und mehr leicht erreichbar.

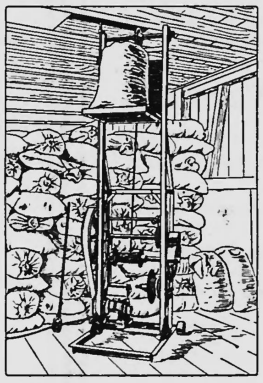
Das Agrippa-Sichtbuch ist seit Jahren in Groß- und Kleinbetrieben erprobt und hat sich bestens bewährt.

Gebrüder Scholl AG
Scholl
Zürich an der Poststrasse
Telefon (051) 3 57 10

Blechpackungen
Plakate P 514W
jeder Art
liefert gut
und vorteilhaft
Blechdosenfabrik Ermatingen AG. in Ermatingen

Volle Platzausnützung und bedeutende Herabsetzung der Ein- und Umlagerungskosten mit

Stapel-Elevatoren u. Aufzügen, Förderanlagen etc.



Suter-Strickler Söhne, Horgen
Maschinenfabrik

Oeffentliches Inventar und Rechnungsruf

Ueber den Nachlass des am 10. Juni 1941 verstorbenen Herrn Ingenieur

Emil Maurer

geb. 28. Juli 1881, von Zürich, wohnhaft gewesen in **Arosa,** ist durch Verfügung des Kreisamtes Schanfigg das öffentliche Inventar angeordnet worden.

Die Gläubiger und Schuldner des Erblassers, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, werden aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden, unter Vorlage der bezüglichen Ausweise, bis zum **20. August 1941** beim bestellten Massaverwalter, Herrn Vizedirektor **O. E. Givel** Schweizerische Kreditanstalt, **Arosa**, anzumelden. Nichtanmeldungen von Ansprüchen gegenüber dem Erblasser hat für die Gläubiger den Verlust des Anspruches gegen die Erben zur Folge.

Langwies, den 28. Juni 1941.

Kreisamt Schanfigg:
Dr. J. Spreeber.

P 1906

Lichtecht und dauerhaft
sind besonders die canad. **CARBONPAPIERE**
PEERLESS
Seit 1903 glänzend bewährt

*Handels-***Auskünfte** *Schweiz und* **Ausland**
BICHET & CIE
Gegründet 1895
Bureaux
Korrespondenten und Vertretungen auf der ganzen Welt
BASEL . . . . . Freie Strasse 69
BERN . . . . . Bubenbergplatz 8
GENF . . . . . Rue Céard 13
LAUSANNE . . . Petit Chêne 32
LUGANO . Via Emilio Bossi 11
ZÜRICH . . . Börsenstrasse 18

RUF ORGANISATION

Kurzfristige Erfolgsrechnung

ermöglichen Ihnen die Zwischenbilanzen der Ruf-Organisation.

Bei einem Mindestaufwand von Arbeit und Zeit erhalten Sie damit exakte Uebersicht über Gewinn und Verlust, Lager, wechselnde Selbstkosten, flüssige Mittel und Investitionen.

Rufen Sie Ruf; wir orientieren Sie unverbindlich.

Ruf-Organisation Löwenstrabe 19
Telephon 5 76 80 **Zürich**

A.-G. vorm. Kistenfabrik Zug
liefert Kisten für jede Branche. Spezialität: Gezinkte Kisten, genutet u. verleimt. Bierkisten, Werkstattkisten, Schubladenkisten, in solider, fachmännischer Ausführung. 401

Aufforderung — Sommation

Es werden folgende von den nachstehenden Niederlassungen der Schweizerischen Volksbank ausgegebene Forderungsurkunden vermisst:

Les titres suivants émis par les sièges de la Banque Populaire Suisse désignés ci-après ont été égarés:

Banque Populaire Suisse Fribourg

1. Carnet d'épargne n° 55415, au nom de Vincent Rigolet, Fribourg.

Schweizerische Volksbank St. Gallen

2. Sparheft Nr. 10183, lautend auf Emil Grob Wil,
3. Sparheft Nr. 10219, lautend auf Männerchor Concordia, Wil.
4. Sparheft Nr. 10585, lautend auf Wwe. J. Lemmenmeyer-Seiler, Wil.
5. Depositenheft Nr. 1154, lautend auf Frl. Marie Rueckstuhl, Bronschhofen.
6. Depositenheft Nr. 35427, lautend auf Marta Schönenberger-Ruckstuhl, Wil.

Banque Populaire Suisse St-Imier

7. Livret d'épargne n° 17123, au nom de Mme. S. Jeanneret, St-Imier.

Schweizerische Volksbank Zürich
Agentur Küsnacht

8. Depositenheft Nr. 5322, lautend auf Henri Speisegger, Küsnacht.

Die allfälligen Inhaber dieser Forderungsurkunden werden hiermit aufgefordert, dieselben innert 6 Monaten, vom Erscheinen dieser Publikation an gerechnet, am Schalter der betreffenden Bankstelle vorzuweisen, widrigenfalls diese Urkunden gemäss Art. 90 OR. entkräftet werden.

Les détenteurs éventuels de ces titres sont sommés de les présenter dans le délai de 6 mois au guichet des sièges entrant en ligne de compte, faute de quoi ils seront annulés conformément à l'art. 90 CO.

Fribourg, St. Gallen, St-Imier, Zürich, } den 12. Juli 1941. le 12 juillet 1941.

Schweizerische Volksbank.
Banque Populaire Suisse.

P 32-7

UPPER HOLDING A.-G. ZÜRICH

10. ordentliche Generalversammlung

am Montag den 28. Juli 1941, um 17 Uhr, im Bureau Kanzleistrasse 63, Zürich

TRAKTANDEN: 1. Protokoll der 9. ordentlichen Generalversammlung vom 28. Juni 1940. 2. Abnahme der Gewinn- und Verlustrechnung, der Bilanz und des Geschäftsberichtes sowie des Revisorenberichtes über das Geschäftsjahr 1940; Beschlussfassung über die Anträge des Verwaltungsrates und Entlastung der Verwaltungsorgane. 3. Beschlussfassung wegen Art. 725 OR. 4. Bericht über die Geschäftslage. 5. Wahl der Kontrollstelle. 6. Unvorhergesehenes. P 1901

Die Bilanz mit Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1940 sowie der Jahresbericht und Revisorenbericht liegen ab 15. Juli 1941 im Bureau Kanzleistrasse 63 in Zürich 4 zur Einsicht auf.

Zürich, den 10. Juli 1941. **Der Verwaltungsrat.**

Handels- & Rechts-Auskünfte
Renseign. commerc. & juridiq.

Bellinzona: Auxilium: *A. L. Nesurini*, Treuhandbureau, Inkassi, Gläubigerschutz. Tel. Bureau 8 95, Privat 5 50. Verbindungen in der ganzen Schweiz.

Küssnacht a. R.: Credita, Kreditschutz-Organisat. Tel. 6 13 61.

— *H. Mischon*, Rechtsagent, Tel. 6 12 40.

Luzern: *A. Ammann*, Sachw., Hirschmattstr. 26, Tel. 2 71 07.

— *Leo Balmer Ott*, Sachw., Hirschengraben 40.

SAPAL, Société anonyme des plieuses automatiques
Lausanne

Le dividende voté par l'assemblée générale ordinaire des actionnaires du 21 mai 1941 sera payable dès le 31 juillet 1941 à la Banque Cantonale Vaudoise à Lausanne et à ses sièges, à la Banque Fédérale S. A. à Lausanne et à ses sièges, à la Banque de Palézieux & Cie à Vevey ainsi qu'à la caisse de la société. P 1911

Lausanne, le 10 juillet 1941.

Le Conseil d'administration.

PATENTE
KIRCHHOFER, RYFFEL & Co.
ZÜRICH, 81 LÖWENSTRASSE

Inserate haben im Schweiz. Handelsamtsblatt besten Erfolg.

Les propriétaires du **brevet suisse n° 198590** du 10 septembre 1937 pour

„Bremsbacke, insbesondere für Kraftwagenbremsen"

désirent entrer en relation avec des fabricants suisses, en vue de la fabrication de l'objet de leur brevet et seraient disposés à céder des licences d'exploitation ou à vendre leur brevet. P 1904

Prière d'adresser les offres ou propositions à **André Schott,** ingénieur-conseil, Rôtisserie 1, **Genève.**

Korrespondenzen an Schweiz. Handelsamtsblatt, Bern, adressieren. Adresser correspondances à la Feuille officielle suisse du commerce, Berne — Druck Fritz Pochon-Jent AG., Bern